

Gender-Kriterien zum Produkt 72640

Dipl. Pol. Renée Parlar
Projektkoordination
Gender-Beratung

Gliederung des Vortrags

- Das Produkt 72640
- Prozess: Entwicklung d. Gender-Kriterien
- Änderungen im Produktblatt
- Gender-Kriterien
- Bewertung
- Kennzahl
- Ausblick - Indikatorenbildung

18. März 2008

Dipl. Pol. Renée Parlar

2

Produkt: 72640 - Öffentliche Spiel- und Bewegungsflächen

- Produkt zur Unterhaltung und zum
Neubau von Grün- und Freiflächen
- Bezugsgröße: qm

18. März 2008

Dipl. Pol. Renée Parlar

3

Prozess: Entwicklung der Gender-Kriterien

- Änderung des Produktblatts
- Abstimmungsworkshop
Produktblatt
- Arbeitsgruppe Gender-Kriterien
- Abstimmungsworkshop
Gender-Kriterien

18. März 2008

Dipl. Pol. Renée Parlar

4

Änderungen im Produktblatt

- Auftragsgrundlage
- Zielgruppen
- Ziel 1
- Ziel 2
- Qualitätsindikator

18. März 2008

Dipl. Pol. Renée Parlar

5

Gender-Kriterien

1. Bewertung des Bestands
(Planungs- und Gestaltungsaspekte)
2. Nutzungs- und Bestandskontrolle
3. Pflege des Bestands
4. Sicherheit des Bestands

18. März 2008

Dipl. Pol. Renée Parlar

6

Gender-Kriterien zum Produkt 72640 Öffentliche Spiel- und Bewegungsflächen

(Gender-Kriterien zur Ermittlung einer qualitativen Kennzahl)
Abgestimmte Fassung - Stand 04. März 2008

Spielplatz Art und Ort (nicht Kleinkinder- und pädagogisch betreute Spielplätze):

Datum: **Bewertung auf einer Skala von 1-4**

	1 gar nicht
	2 teilweise
	3 zu großen Teilen
	4 voll und ganz

18. März 2008 Dipl. Pol. Renée Parlar 7

Gender-Kriterien zum Produkt 72640 - Öffentliche Spiel- und Bewegungsflächen

(Gender-Kriterien zur Ermittlung einer qualitativen Kennzahl) welche die Grundlage für die Bildung eines produktbezogenen Indikators bilden könnte. Es ist auch möglich mehrere Indikatoren zu bilden, wenn die Kriterien 1-4 getrennt betrachtet werden.)
Abgestimmte Fassung - Stand 04. März 2008

Spielplatz Art¹ und Ort (nicht Kleinkinder- und pädagogisch betreute Spielplätze):

Datum: **Bewertung auf einer Skala von 1-4**

	1 gar nicht
	2 teilweise
	3 zu großen Teilen
	4 voll und ganz

Die hier eingesetzten Werte sind rein willkürlich und dienen lediglich der Anschauung und als Rechenbeispiel!!!

	Bewertung	Gewichtung
1. Bewertung des Bestands (Planungs- und Gestaltungsaspekte)	4	1/4
A. Beteiligungsverfahren:		
• hat ein zielgruppenorientiertes Beteiligungsverfahren unter Gender-Mainstreaming-Kriterien stattgefunden? (Bewertung 1 od. 4) ja <input checked="" type="checkbox"/> (4) nein <input type="checkbox"/> (1)	4	1/4
Ergebnis (Summe 4 : 1 Positionen)	4	1
B. Zielgruppenstruktur (bezogen auf die gegenwärtige demografische Situation):		
• Berücksichtigung der gegenwärtigen/bestehenden demographischen und örtlichen Situation des betreffenden Einzugsbereichs ² . (z.B. Demographie, Nähe zu bestimmten Einrichtungen, soziale Brennpunkte)	3	1/4
<i>Zusätzliche Anmerkungen zur Planung und Gestaltung:</i>		
Ergebnis (Summe 3 : 1 Positionen)	3	0,75

Die hier eingesetzten Werte sind rein willkürlich und dienen lediglich der Anschauung und als Rechenbeispiel!!!

	Bewertung	Gewichtung
1. Bewertung des Bestands (Planungs- und Gestaltungsaspekte)	4	1/4
A. Beteiligungsverfahren:		
• hat ein zielgruppenorientiertes Beteiligungsverfahren unter Gender-Mainstreaming-Kriterien stattgefunden? (Bewertung 1 od. 4) ja <input checked="" type="checkbox"/> (4) nein <input type="checkbox"/> (1)	4	1/4
Ergebnis (Summe 4 : 1 Positionen)	4	1
B. Zielgruppenstruktur (bezogen auf die gegenwärtige demografische Situation):		
• Berücksichtigung der gegenwärtigen/bestehenden demographischen und örtlichen Situation des betreffenden Einzugsbereichs ² . (z.B. Demographie, Nähe zu bestimmten Einrichtungen, soziale Brennpunkte)	3	1/4
<i>Zusätzliche Anmerkungen zur Planung und Gestaltung:</i>		
Ergebnis (Summe 3 : 1 Positionen)	3	0,75
C. Geschlechtsspezifische Ausstattung der Angebote:		
• Differenzierung des Spielplatzes in verschiedene Bereiche für unterschiedliche Spiel- und Bewegungsbedürfnisse mit zielgruppenorientierter Ausstattung (Reckstange, Sitzcken/Kommunikationsbereiche, Bolzplatz etc.)	3	1/5
Funktionalität der Spielangebote:		
• Verfügt der Spielplatz über geschlechtsunspezifische (multifunktionale) Spielangebote	2	
• Verfügt der Spielplatz über geschlechtsspezifische Spielangebote?	3	
• Verfügt der Spielplatz über nutzungsneutrale Bereiche (Bereiche die nicht für vorbestimmte Nutzungszwecke vorgesehen sind.)	3	
• Verfügt der Spielplatz über Spielangebote für NutzerInnen mit und ohne Behinderung?	4	
Weitere Aspekte der Spielplatzgestaltung:		
• Sitzmöglichkeiten auch für Begleitpersonen	3	
• barrierefreie Eingänge und Wege (unter Berücksichtigung der DIN 18034 (Spielplätze und Freiräume zum Spielen) und der DIN 18024-1 (Barrierefreies Bauen))	3	
<i>Zusätzliche Anmerkungen zur Planung und Gestaltung:</i>		
Ergebnis (Summe 21 : 7 Positionen)	3	1,5
Ergebnis: 1. Gestaltung/Planung (A,B,C) 4 + 3 + (2x3) = 13; 13 : 4 = 3,25 3,25		

3. Pflege des Bestands

Folgende Angaben gründen sich auf durchgeführte Bewertungsmaßnahmen:
z.B. Stichproben (Beobachtungsdauer: mindestens 1/2 Std. zu den Kernnutzungszeiten)

Nutzungsanalyse ja nein x
 ja nein x
 Sonstige: x

• Gärtnerischer Pflegezustand gemäß DIN 18919 (vegetationstechnik im Landschaftsbau) 3
 • Sauberkeit 2

Zusätzliche Anmerkungen zur Pflege des Bestands:

Ergebnis (Summe 5 : 2 Positionen) 3 + 2 = 5; 5 : 2 =	2,5	2,5
Ergebnis: 3. Pflege 2,5 =		

4. Sicherheit des Bestands

• Keine räumlichen Fallen vorhanden (z.B. durch das Vorhandensein mehrerer Eingänge) 3
 • Der Bestand des Spielplatzes ermöglicht eine soziale Kontrolle, z.B. durch Sichtzüge und vorhandene Sitzmöglichkeiten für Begleitpersonen. 3

Zusätzliche Anmerkungen zur Sicherheit des Bestands:

Ergebnis (Summe 6 : 3 Positionen) 3 + 3 = 6; 6 : 2 =	3	3
Ergebnis: 4. Sicherheit 3 =		

Gesamtsumme (Gestaltung, Nutzung, Pflege und Sicherheit) 12,08 12,08

Wenn alle vier Kriterien (Gestaltung, Nutzung, Pflege und Sicherheit) gleich gewertet werden, ergibt sich für den hier hypothetisch bewerteten Spielplatz folgende Kennzahl:

Kennzahl, die sich aus der Bewertung der vorstehenden Kriterien ergibt.
Gesamtsumme aus 4 Kriterien = 12,1 (gerundet) - 12,1 : 4 Kriterien = 3 (gerundet)

Weiterer Prozess

- Abstimmung in der Produktmentoren- und -mentorinnenrunde
- Einbeziehung der Gender-Kriterien und der qualitativen Kennzahl in den Budgetierungsprozess
- Bildung produktbezogener Indikatoren
- Weitere Beratung und Entscheidung in den zuständigen Gremien

18. März 2008 Dipl. Pol. Renée Parlar 11

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit

Dipl. Pol. Renée Parlar
Tel.: 030 - 78708355
renparlar@compuserve.de

18. März 2008 Dipl. Pol. Renée Parlar 12